

NEWSLETTER

Neues aus dem Brustzentrum der LMU Frauenklinik

Ausgabe 16/2019



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Ihnen die aktuelle Ausgabe unseres Newsletters „Neues aus dem Brustzentrum der LMU Frauenklinik“ vorzustellen.

Neben personellen Neuerungen berichten wir über das Angebot der modernsten Mammographie in der LMU sowie ein neues Studienangebot unmittelbar nach Erstdiagnose zur Vermeidung von Chemotherapie beim HR-positivem Mammakarzinom.

Sie erhalten Angebote aus dem Bereich Bewegung durch „Outdoor against cancer“ - das sollte auch uns alle sowie unser privates wie berufliches Umfeld motivieren.

Direkt vom ESMO 2019 berichten wir bei unserer Veranstaltung am 09.10.2019 und wir schicken Ihnen hier ein „Save the Date“ für unser Wintersymposium am 14. Dezember.

Später als sonst, am 26. Oktober, findet der große Krebs-Informationstag von Haus Lebensmut in Zusammenarbeit mit allen Tumorzentren und -institutionen in Großhadern statt, mit vielen Angeboten, auch aus der Frauenklinik, und einer großen Auswahl an individuellen Unterstützungsmöglichkeiten für unsere Patientinnen und Patienten.

Wir starten also gut vorbereitet in die Herbst-/Wintersaison und möchten Ihnen und Ihren Patientinnen und Patienten auch weiterhin mit unserem kompetenten Team optimale Angebote zur Verfügung stellen.

Alle wichtigen Informationen finden Sie wie immer auf der Homepage des Brustzentrums: www.lmu-brustzentrum.de.

Prof. Nadia Harbeck und Prof. Sven Mahner sowie das gesamte Team der Frauenklinik



Prof. Dr. med. N. Harbeck
Leitung Brustzentrum,
Onkologische Tagesklinik,
Zentrum für fam. Brustkrebs u.
gynäkol. Tumorerkrankungen



Prof. Dr. med. S. Mahner
Direktor der Frauenklinik

Wichtige Informationen zu Personalien im Brustzentrum / Zentrum für familiären Brustkrebs und gynäkologische Tumorerkrankungen

Ihre Ansprechpartner Brustzentrum



v.l.n.r.: Prof. N. Harbeck, Dr. S. Kahlert, BCN* B. Ehrl, Dr. H. Heidegger, Dr. R. Würstlein, M. Perabó, Dr. C. Luczak, Dr. F. Hagemann, Dr. T. Degenhardt, Dr. B. Kost, Dr. P. Geiger, BCN* J. Damsch; *BCN Breast Care Nurse

Bereits in unserem letzten Newsletter haben wir Ihnen Dr. Friederike Hagemann als neue standortübergreifende Leitung der Brustchirurgie der LMU Frauenklinik vorgestellt. Mit Sprechstunden und OP-Tätigkeit an beiden Standorten hat sich das Konzept sehr bewährt.

Nach 18 Jahren Ausbildung und Tätigkeit in der LMU Frauenklinik am Standort Großhadern wechselt Prof. Nina Ditsch am 01.10.2019 als Brustzentrumsleitung nach Augsburg und freuen uns, hierdurch auf noch mehr gemeinsame Projekte zwischen der LMU-Frauenklinik und dem Klinikum Augsburg, das seit 01.01. diesen Jahres zur Uniklinik ernannt wurde und seit 01.03. bereits durch unseren ehemaligen Mitarbeiter Prof. Christian Dannecker gynäkologisch geleitet wird. Hierdurch kann das Netzwerk nicht nur der LMU-Frauenklinik, sondern auch des CCC München, weiter profitieren.

Das **LMU Brustzentrum** wird sich auch weiterhin mit Ihnen zusammen in gewohnter Weise um unsere gemeinsamen Patientinnen kümmern: Die Leitung Prof. Nadia Harbeck sowie Stellvertretung OÄ Dr. Rachel Würstlein sorgen hier für Kontinuität und fortlaufende Innovation.

Die standortübergreifende operative Leiterin Dr. Hagemann wird am Campus Großhadern durch die neue Standortleitung Dr. Tom

Degenhardt unterstützt, sowie OÄ Dr. Steffen Kahlert, in der Innenstadt weiter durch die Kolleginnen Dr. Pamina Geiger, Marta Perabó und OÄ Dr. Carolin Luczak sowie den Leitenden Oberarzt, Dr. Bernd Kost.

Hierdurch steht an beiden Standorten ein großes Team langjähriger Senioroperateure und Mammaoperateure, unterstützt durch KollegInnen in Ausbildung für die optimale Versorgung unserer gemeinsamen Patientinnen bereit.

Die Begleitung unserer Patientinnen und Patienten durch die beiden Breast Care Nurses Brigitte Ehrl und Jana Damsch wird zusätzlich weiter ausgebaut.

Zur Koordination des Qualitätsmanagements und neuer Projekte haben wir seit Juli 2019 Waltraud Köppl zur Unterstützung der Leitung in der Frauenklinik und v.a. in den zertifizierten Organzentren gewinnen können.

Die Study Nurses in der Studienzentrale erweitern mit uns das regionale Studiennetzwerk Mammakarzinom.

Auch im **Zentrum für familiären Brustkrebs und gynäkologische Tumorerkrankungen** gibt es Neuerungen:

Prof. Harbeck übernimmt hier gemeinsam mit Prof. Mahner die Leitung und strukturiert das Zentrum neu über beide Standorte mit den Koordinatorinnen Dr. Christine Zeder-Göss, Dr. Anna Hester und in der Innenstadt Dr. Mirjam Schönfeld.

Als Zentrum des Konsortiums für familiären Brust und Eierstockkrebs führen wir die Testungen im eigenen Labor in Großhadern unter Leitung von Dr. Eva Groß in bewährter Qualität durch, unterstützt von Prof. Alfons Meindl.

Kontaktpersonen für Fragen bzgl. familiärer Belastung sind Manuela Jähmig und Kerstin Seelk.

Ansprechpartner in der Abteilung für Mammadiagnostik ist PD Dr. Eva Fallenberg, in der Psychoonkologie PD Dr. Kerstin Hermelink.

Das BRCA Netzwerk ist zusätzlich ein wichtiger Partner für die Unterstützung nicht nur unseres Zentrums, sondern vor allem unserer Patientinnen, für die eine schnelle und zuverlässige BRCA-Testung aufgrund der aktuellen therapeutischen Entwicklungen immer wichtiger wird.

Sie erreichen uns wie folgt:

Brustzentrum Ambulanz Innenstadt: Tel.: 089 4400 54110, Email: brustzentrum-inn-anmeldung@med.uni-muenchen.de

Brustzentrum Ambulanz Großhadern: Tel.: 089 4400 76806, Email: brustzentrum-gh-anmeldung@med.uni-muenchen.de

Anfragen an das Brustzentrum stellen Sie am einfachsten per Email: brustzentrum@med.uni-muenchen.de

Zentrum für Familiären Brustkrebs und Gynäkologische Tumorerkrankungen

Tel.: 089 4400 76806, Email: fr.genetik@med.uni-muenchen.de

Das Klinikum der Universität München ist an beiden Standorten (Großhadern/Innenstadt) unter der gemeinsamen Rufnummer 089 4400 0 zu erreichen.

Erreichbarkeit des Brustzentrums

Zentrale Email-Adresse: brustzentrum@med.uni-muenchen.de

Standort Grosshadern

Anmeldung Patientinnen
Telefon (089) 4400 76806 FAX (089) 4400 76840
Email: brustzentrum-gh-anmeldung@med.uni-muenchen.de

Standort Innenstadt / Maistrasse

Anmeldung Patientinnen
Telefon (089) 4400 54110 FAX (089) 4400 54184
Email: brustzentrum-inn-anmeldung@med.uni-muenchen.de

Alle Informationen zum Brustzentrum:
www.lmu-brustzentrum.de

Sekretariat Prof. Harbeck:
Telefon: (089) 4400 77581 FAX (089) 4400 77582
Email: sekretariat-prof-harbeck@med.uni-muenchen.de

In dringenden Fällen sind Frau Prof. Harbeck (0173 8621171) oder Frau OA Dr. Würstlein (0162 4207459) direkt erreichbar.

Um unsere Daten zu aktualisieren und zur besseren Kommunikation und Informationsweitergabe bitten wir Sie um eine einmalige E-Mail/Fax mit folgenden Angaben zu Ihrer Praxis: Arzt-/Praxisname, E-Mail, Telefonnummer Anmeldung, Telefonnummer für Arztrückfragen, Faxnummer.

Vielen Dank für Ihre Rückmeldung an:
brustzentrum@med.uni-muenchen.de oder FAX: (089) 4400 77582

Neue Bildgebende Möglichkeiten in der Mammadiagnostik der LMU

Auch wenn die Tomosynthese, die seit einigen Jahren zunehmend in der Routine eingesetzt wird, eine deutliche Verbesserung der Tumorentdeckung gebracht hat, ist sie besonders bei dichtem Drüsengewebe limitiert. Zwar hilft der Ultraschall schon deutlich weiter, ist aber auch z.B. bei der Ausdehnungsbeurteilung eingeschränkt. Hier hilft in der Regel nur die MRT als bildgebendes Diagnoseverfahren weiter.

Was aber, wenn eine MRT-Untersuchung nicht verfügbar oder durchzuführen ist, weil die Patientin z. B. einen Herzschrittmacher oder Platzangst hat?

Hier steht uns jetzt ein neues mammographisches Verfahren, die Kontrastmittel-Mammographie (KM-MG) zur Verfügung. Hier nutzt man dieselben Visualisierungseffekte wie bei der MRT: Wenn Tumorerde vorhanden sind, reichern diese intravenös injiziertes, in diesem Fall jodhaltiges, Kontrastmittel an und können so häufig überhaupt erst sichtbar gemacht werden. Nach der aktuellen Datenlage erzielen beide Methoden, KM-MG und MRT, vergleichbare Ergebnisse in der Krebsde-

tektion. In der Beurteilung der Größenausdehnung liegt die Kontrastmittel-Mammographie sogar am genauesten an. Darüber hinaus legen die ersten Studien nahe, dass die KM-MG zur Beurteilung des Ansprechens auf neoadjuvante Chemotherapien mit der MRT vergleichbar ist.

Es gibt leider aber auch Limitationen: Die KM-MG erfasst wie die normale MG die Thoraxwand nie. Außerdem haben wir immer noch ein Problem mit Überlagerungen oder Anreicherungen sehr kleiner Befunde, die viel subtiler zur Darstellung kommen. Man sieht in der MRT also immer ein bisschen mehr. Können wir aber aus unterschiedlichsten Gründen die MRT nicht durchführen, ist die KM-MG eine gute Alternative.

Bei klinisch suspekten Befunden kümmern wir uns um einen schnellstmöglichen Untersuchungstermin für Ihre Patienten. Wenden Sie sich als behandelnder Kollege bitte direkt an uns.

Terminanfragen Email: mammadiagnostik-GH@med.lmu.de oder mammadiagnostik-inn@med.lmu.de

Neues aus der Studienzentrale der Frauenklinik / Brustzentrum: ADAPTcycle

Neue Studie beim HR-positiven, HER2-negativen Mammakarzinom zum Zeitpunkt der Erstdiagnose

Die neue Studie der WSG, genannt ADAPTcycle, prüft, ob die Chemotherapie durch eine Wirkungsverstärkung (CDK4/6-Inhibitor Ribociclib) der Antihormontherapie ersetzt werden kann.

Bitte schicken Sie Patientinnen direkt nach der Diagnosestellung eines primären Hormonrezeptor-positiven Mammakarzinoms zu uns, damit wir eine Teilnahme prüfen können. Diese Studie bietet die einmalige Chance, mit modernsten Biomarkern (inklusive Oncotype DX Testung), das Risiko zu stratifizieren und so, selbst bei Patientinnen mit Lymphknotenbefall, die bestmögliche Therapie anzubieten, häufig ohne Chemotherapie und als neue Therapieoption nur endokrin-basiert.

Dafür erhalten die Patientinnen von uns präoperativ eine ca. drei Wochen lange antihormonelle Induktionstherapie. Die weiteren Entscheidungen und Studien Randomisierung erfolgen postoperativ.

Nach den aktuellen Daten vom ESMO, die die Überlebensverlängerung durch Ribociclib bei der metastasierten Erkrankung gezeigt haben, bietet die ADAPTcycle-Studie nun die Möglichkeit, diese neue Substanz bereits bei der Ersterkrankung zu erhalten.

Sie erreichen uns über die Studienzentrale oder direkt über die Anmeldung Brustzentrum Innenstadt.

Unser gesamtes Studienangebot finden Sie unter:
www.lmu-brustzentrum.de

„Aufklärung und Bewegung – wir bringen Menschen über den Berg“



Unter dem Motto: „Aufklärung und Bewegung – wir bringen Menschen über den Berg“ gibt es auch für den Herbst und Winter eine Vielzahl von Angeboten und Informationen für Patientinnen und Patienten mit und nach Tumorerkrankungen.

Das CCC München unterstützt diese großartige Initiative von Petra Thaller.

Bitte geben Sie die Information dazu an Ihre Patientinnen und Patienten weiter, auch bei allen anderen Tumorerkrankungen.

Alle Infos unter: www.outdooragaincancer.de

13. Wintersymposium München 2019

Save the date!

14. Dezember 2019
Hilton Munich Park, München

Gynäkologische Tumoren und Brustkrebs:
Aktuelle Entwicklungen
Neues aus San Antonio

Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe der Universität München (LMU)
Direktor: Prof. Dr. med. Sven Mahner

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Nadia Harbeck, Prof. Dr. med. Sven Mahner

wintersymposium-muenchen.de



Alle Infos finden Sie unter: www.lmu-brustzentrum.de, Veranstaltungen

Save the date 2019/20

Monatliches Patientenangebot 2019: **Gesprächsabende** jeweils am ersten Dienstag im Monat

09.10.2019 • **Highlights vom ESMO 2019**, 17 Uhr, Klinikum Großhadern, München, www.lmu-brustzentrum.de

11.10. – 12.10.2019 • **COMBATing Breast Cancer**, Potsdam, www.combating.de

26.10.2019 • **Krebs-Informationstag**, München, www.krebsinfotag-muenchen.de

14.11. – 16.11.2019 • **Advanced Breast Cancer**, Lissabon, www.abc-lisbon.org

10.12. – 14.12.2019 • **SABCS**, San Antonio, www.sabcs.org

14.12.2019 • **13. WINTERSYMPOSIUM der Frauenklinik**, München, www.wintersymposium-muenchen.de

19.02. – 22.02.2020 • **Deutscher Krebskongress**, Berlin, www.dkk2020.de

18.03. – 20.03.2020 • **European Breast Cancer Conference**, Barcelona, www.eortc.org

Kooperationspartner



www.lmu-brustzentrum.de

Redaktion: Brustzentrum am Klinikum der Universität München (LMU)

Postadresse: Marchioninistr. 15, 81377 München
Telefon: (089) 4400 77581, Fax: (089) 4400 77582
E-Mail: brustzentrum@med.uni-muenchen.de
Homepage: www.lmu-brustzentrum.de
N. Harbeck, S. Beißner, R. Würstlein